

Pressemitteilung: 13 176-204/23

# Um 12 % mehr Pkw-Neuzulassungen von Jänner bis September 2023

## 4,3 % weniger Pkw-Neuzulassungen im September

Wien, 2023-10-10 – Von Jänner bis September 2023 wurden laut Statistik Austria 182 886 neue Personenkraftwagen (Pkw) zum Verkehr zugelassen, 12,1 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Insgesamt wurden heuer bis September 268 147 Kraftfahrzeuge (Kfz) neu zugelassen (+11,8 %).

„Der Automarkt hat dieses Jahr spürbar an Fahrt gewonnen: Bis September 2023 sind 12 % mehr Neuwagen zugelassen worden als in den ersten drei Quartalen des Vorjahres. Den höchsten Zuwachs gab es mit +34,8 % bei alternativ betriebenen Pkw, die im Zeitraum Jänner bis September 2023 mit 47,2 % fast die Hälfte aller Pkw-Neuzulassungen ausmachten. Die Neuzulassungen von Verbrennern gehen hingegen seit mehreren Monaten zurück“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Zwischen **Jänner und September 2023** wurden um 44,8 % mehr rein elektrisch betriebene Pkw (34 894; Anteil: 19,1 %) neu zugelassen als im Vorjahreszeitraum, wovon 21,2 % auf private Fahrzeughalter:innen und 78,8 % auf juristische Personen, Firmen und Gebietskörperschaften entfielen. Die Neuzulassungen von Pkw mit Benzin-Hybridantrieb (40 442; +35,3 %; Anteil: 22,1 %) und Diesel-Hybridantrieb (11 026; +10,0 %; Anteil: 6,0 %) sind im Vergleich zu Jänner bis September 2022 ebenfalls gestiegen. Insgesamt wurden 86 382 Pkw (+34,8 %; Anteil: 47,2 %) mit alternativen Antriebssystemen neu zugelassen.

Die Neuzulassungen von konventionell betriebenen Pkw sind im Jahresvergleich leicht zurück gegangen. Für Benzin-Pkw (60 044; Anteil: 32,8 %) wurde ein Rückgang von 3,3 % und für Diesel-Pkw (36 460; Anteil: 19,9 %) ein Rückgang von 1,6 % beobachtet.

Unter den zehn wichtigsten Pkw-Marken entfiel auf VW ein Anteil von 14,3 %. Dahinter folgten Skoda mit 9,9 %, BMW mit 7,0 % und Audi mit einem Anteil von 6,8 %. Im Vergleich zum Zeitraum Jänner bis September 2022 wurden mehr Pkw-Neuzulassungen bei Audi (+26,5 %), Skoda (+25,3 %), Seat (+22,4 %), Dacia (+18,5 %), Toyota (+15,0 %), BMW (+12,6 %), VW (+10,7 %), Mercedes (+5,8 %) und Kia (+3,5 %) beobachtet. Weniger Neuzulassungen als im Vorjahreszeitraum gab es bei Hyundai (-8,7 %).

Auf dem Nutzfahrzeugmarkt wurden von Jänner bis September 2023 mehr Lastkraftwagen (Lkw) Klasse (Kl.) N1 (22 798; +37,2 %), Sattelzugfahrzeuge (3 391; +36,4 %), Lkw Kl. N3 (2 621; +22,9 %) und Lkw Kl. N2 (296; +13,8 %) neu zugelassen. Weniger Neuzulassungen wurden bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (5 458; -6,8 %) beobachtet.

Bei den Zweirädern stiegen die Neuzulassungen von Motorrädern im Vergleich zu den ersten drei Quartalen 2022 um 7,8 % (33 226; +2 407) an. Die Neuzulassungen von Motorfahrrädern erreichten ungefähr das Niveau des Vorjahrs (9 526; -0,8 %).

### September 2023: Weniger Pkw-, aber mehr Kfz-Neuzulassungen im Vergleich zum Vorjahr

Im **September 2023** wurden 19 840 Pkw neu zugelassen, um 4,3 % weniger im Vergleich zum Vorjahresmonat. Rückläufig entwickelten sich die Zulassungen von Benzin-Pkw (5 976; -13,4 %), Diesel-Pkw (3 603; -21,3 %) und Elektro-Pkw (4 256; -6,5 %). Mehr Neuzulassungen wurden bei Pkw mit Hybridantrieben beobachtet (Benzin-Hybrid: 4 817, +33,0 %; Diesel-Hybrid: 1 183, +9,4 %). Insgesamt wurden 27 820 Kfz neu zugelassen, ein Plus von 1,2 % gegenüber September 2022.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Kfz-Statistik finden Sie auf unserer [Website](#) unter „weiterführende Daten“.

**Tabelle 1: Kfz-Neuzulassungen**

Fahrzeugart	September 2023	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2022	Jänner bis September 2023	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2022
Personenkraftwagen Kl. M1	19 840	71,3	-4,3	182 886	68,2	12,1
Motorräder Kl. L3e	2 532	9,1	11,5	33 226	12,4	7,8
Motorfahrräder Kl. L1e	978	3,5	11,0	9 526	3,6	-0,8
Lastkraftwagen Kl. N1	2 670	9,6	59,4	22 798	8,5	37,2
Lastkraftwagen Kl. N2	35	0,1	59,1	296	0,1	13,8
Lastkraftwagen Kl. N3	217	0,8	-5,2	2 621	1,0	22,9
Zugmaschinen	509	1,8	-20,7	5 458	2,0	-6,8
Sattelzugfahrzeuge	338	1,2	17,4	3 391	1,3	36,4
Wohnmobile	227	0,8	-8,8	3 094	1,2	-26,7
Andere Fahrzeugarten	474	1,7	-6,9	4 851	1,8	5,0
<b>Kfz insgesamt</b>	<b>27 820</b>	<b>100,0</b>	<b>1,2</b>	<b>268 147</b>	<b>100,0</b>	<b>11,8</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Veränderung.

**Tabelle 2: Pkw-Neuzulassungen nach Kraftstoffart bzw. Energiequelle**

Kraftstoffart bzw. Energiequelle	September 2023	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2022	Jänner bis September 2023	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2022
Benzin	5 976	30,1	-13,4	60 044	32,8	-3,3
Diesel	3 603	18,2	-21,3	36 460	19,9	-1,6
Elektro	4 256	21,5	-6,5	34 894	19,1	44,8
Benzin/Elektro (hybrid)	4 817	24,3	33,0	40 442	22,1	35,3
Diesel/Elektro (hybrid)	1 183	6,0	9,4	11 026	6,0	10,0
andere alternative Antriebe	5	0,0	-	20	0,0	-69,7
<b>Pkw insgesamt</b>	<b>19 840</b>	<b>100,0</b>	<b>-4,3</b>	<b>182 886</b>	<b>100,0</b>	<b>12,1</b>
Benzin- und Diesel-Pkw	9 579	48,3	-16,5	96 504	52,8	-2,6
Alternativ angetriebene Pkw	10 261	51,7	10,8	86 382	47,2	34,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Veränderung.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Die Kfz-Zulassungs- bzw. Bestandsstatistik von Statistik Austria ist eine Sekundärstatistik, die auf Basis der vom Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) täglich an Statistik Austria übermittelten Datenfiles erstellt wird. Der VVO erhält die Daten von den durch die Zulassungsbehörden beliebigen Zulassungsstellen der Versicherungen, die für die Zulassung, Abmeldung und Berichtigung von Kraftfahrzeugen und Anhängern verantwortlich sind. Im Rahmen der Kfz-Neuzulassungsstatistik werden alle Neuzulassungen erhoben, das sind alle fabrikneuen Zulassungen, unabhängig von der Dauer der Anmeldung (auch sogenannte Kurzzulassungen, z. B. Tageszulassungen).

**Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:**

Gerda Fischer, Tel.: +43 1 711 28-7566, E-Mail: [gerda.fischer@statistik.gv.at](mailto:gerda.fischer@statistik.gv.at)

Stefan Premm, Tel.: +43 1 711 28-7598, E-Mail: [stefan.premm@statistik.gv.at](mailto:stefan.premm@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA